

DSV-Pressedienst 01/2020: Traumberuf Skilehrer

Du bist leidenschaftlich gerne in den winterlichen Bergen unterwegs? Hast Spaß und Freude am Kontakt mit anderen Sportbegeisterten - egal ob Anfänger oder Profi? Und du bist kommunikativ, offen für Neues und begeisterungsfähig? Dann wäre der Job des Skilehrers vielleicht genau das Richtige für Dich! Eine Ausbildung zum Skilehrer in der DSV-Ski- und -Snowboardlehrerschule bietet jedenfalls viele Chancen auf abwechslungsreiche und spannende Aufgaben.



Wer träumt nicht davon, sein Geld in den Bergen zu verdienen? Mit einer Ausbildung beim Deutschen Skiverband und seinen Landesskiverbänden wartet ein attraktives Tätigkeitsfeld auf alle Ski- und Schneebegeisterte – ob als Übungsleiter in den Vereinen des Deutschen Skiverbandes, als Lehrkraft an einer der etwa 400 DSV-Skischulen oder als Top-Ausbilder in den DSV-Bundeslehrteams.

Weg zum DSV-Skilehrer führt über verschiedene Ausbildungsstufen

Zu Beginn stehen die ersten Ausbildungsstufen auf dem Programm: DSV-Grundstufe (Trainer-C Breitensport) und DSV-Instructor (Trainer-B Breitensport). Mit den Prüfungen in der Tasche steht der Ausbildung zum DSV-Skilehrer, DSV-Snowboardlehrer oder DSV-Skitourenführer über den Deutschen Skiverband nichts mehr im Weg. In der Saison 2018/2019 haben rund 90 Teilnehmer in den Disziplinen Ski Alpin, Skitour, Skilanglauf/Nordic, Snowboard und Telemark die Prüfung zur höchsten Ausbildungsstufe erfolgreich abgeschlossen. Damit sind die DSV-Ski- und -Snowboardlehrer kompetente Ansprechpartner und Ratgeber in ihren Skischulen und Vereinen und bereiten Lehrkräfte vereinsintern auf den Einsatz im Schnee vor.

Weiterbildung von Skilehrern

Darüber hinaus können die DSV-Ski- und -Snowboardlehrer den Weg zum Landesausbilder gehen und in dieser Funktion die Kollegen innerhalb des jeweiligen Landesskiverbandes aus-, fort- und weiterbilden. Wer sein Wissen auch über die Grenzen der Landesskiverbände hinaus weitergeben möchte, hat die Möglichkeit, sich für die Aufnahme in eines der fünf DSV-Bundeslehrteams, den „Nationalmannschaften der Skilehrer“, zu qualifizieren. Als höchste Ausbildungsinstanz im Deutschen Skiverband konzipieren die Bundeslehrteams die Ausbildungsangebote der DSV-Ski- und -Snowboardlehrerschule in den Disziplinen Ski Alpin, Skitour, Skilanglauf/Nordic, Snowboard und Telemark und sorgen für die Aus-, Fort- und Weiterbildung der Landeslehrteams. Alle Informationen zu den Ausbildungsmöglichkeiten findet Ihr unter deutscherskiverband.de/ausbildung.

Für den Fall der Fälle: DSV-Skiversicherung

Egal ob Ski-Anfänger oder ausgebildeter Skilehrer: eine DSV-Skiversicherung sichert euch im Falle von Schäden an Ski, Snowboard und Skihelm oder auch dem Diebstahl der Ausrüstung vor hohen Kosten ab. Mehr Informationen unter www.ski-online.de.

TIPP DES TAGES

Der frühe Vogel fängt den Wurm: Erkundigt euch frühzeitig nach den jeweiligen Kursen der verschiedenen Ausbildungsstufen!

Arbeitsmaterialien auf dem DSV-Presseserver

Zusätzliche Informationen zu diesem Thema sowie weitere Pressetexte finden Sie auf unserem [Presseserver](#).

Weitere Informationen finden Sie auf dem DSV-Presseserver:

<http://www.ski-online.de/presse>

Login DSV-Presseserver: presse/presse

Ihre Ansprechpartnerin:

Lisa Walther
Pressestelle Deutscher Skiverband
Haus des Ski am Erwin-Himmelseher-Platz
Hubertusstr. 1, 82152 Planegg
Mobil: +49(0)160-901 221 55
lisa.walther@deutscherskiverband.de

↓ [Download V-Card](#)

Dieser Service wird bereitgestellt von DSV aktiv



und der Stiftung Sicherheit
im Skisport (SIS)



Rechtlicher Hinweis

Die uns vorliegenden Informationen zu Ihrer Person werden von uns nur zum Versand des Newsletters erhoben, verarbeitet und genutzt. Datenschutzrechtliche Bestimmungen werden dabei vollumfänglich beachtet. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt zu keinem Zeitpunkt.

Falls Sie diese E-Mails nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an pressestelle@deutscherskiverband.de

© 2020 Deutscher Skiverband e.V.